



**Perfekte Mimik und Gestik: Der Schauspieler René Schack brachte die Kinder in der Rolle eines Affen zum Lachen.**

Foto: Stephanie Memmert

# René Schack kam als Zoowärter und Affe

**Kreis** Kinder sahen „Die kleine Zoogeschichte“ im Lessingtheater.

**Von Stephanie Memmert**

Kaum hatte Zoowärter Giuseppe (René Schack) die Bühne betreten, fingen die Kinder im Publikum des Lessingtheaters auch schon an, von Herzen zu lachen. Giuseppe öffnete sich eine Thermoskanne, fegte die Bühne und jonglierte mit „Flusspferdedung“.

Dann erst öffnete er den Zoo. Nun allerdings hatte er viel zu tun: Er musste den Affen Benno bändigen, Robbe Jenny beschützen, einen entlaufenen Pinguin einfangen, dem eitlen Pfau Pavarotti hinterherfegen, Floh Fridolin hüten und Futter für die Tiere bestellen. Alle Tiere stellte der

Schauspieler in dem Stück „Die kleine Zoogeschichte“ selbst dar. Angefangen vom Elefanten, von dem immer nur ein großer grauer Rüssel zu sehen war, bis hin zum Affen. Perfekt war die Mimik und Gestik.

In die Studiobühne des Lessingtheaters waren am Vormittag fünf Kindergartengruppen gekommen. Am Nachmittag waren Familien mit ihren Kindern in der Vorstellung zu Gast.

Es handelte sich um eine Produktion des Oldenburgischen Staatstheater und des Jungen Staatstheaters. Der Kulturbund der Lessingstadt Wolfenbüttel förderte die Aufführungen.